

## **Gebet zum Auftakt des Konventes**

### **Tobias Wolf**

Einladung zum Gebet und zur Stille

### **Chor R(h)einklang**

God be in my head / Gott sei in meinem Kopf (John Rutter)

– Stille –

### **Chor R(h)einklang**

The Lord bless you and keep you / Der Herr segne und bewahre Dich (John Rutter)

### **Tobias Wolf**

Spruch Salomons: Verleih mir Weisheit und Einsicht.

Gott gab Salomo Weisheit und Einsicht in hohem Maß und Weite des Herzens - wie Sand am Strand des Meeres. (2Chr 1 / 1Kön 5)

### **Alle**

Gebet für den Konvent 2019

Gott des Lebens,

als Du König Salomo einen Wunsch gewährtest,  
erbat er sich Weisheit und Einsicht.

Und Du gabst ihm „Weisheit und Einsicht in hohem Maß  
und Weite des Herzens wie Sand am Strand des Meeres“.

So bitten auch wir Dich für diesen Tag, für unser Planen und Tun  
um Weisheit und Einsicht.

Schenke uns Weisheit, die dein Wort in den Worten dieser Zeit sagt,

Einsicht, die deine Stimme in den Stimmen dieser Stadt hört,

und Weite des Herzens, die alles liebend umfasst, was Menschen unternehmen wollen,  
um an Deinem Reich mitzuarbeiten.

Amen.

### **Chor R(h)einklang**

O God beyond all praising (Gustav Holst)

### **Tobias Wolf**

Sucht den Frieden der Stadt, in die ich euch [geführt] habe, und betet für sie zum HERRN!  
Denn in ihrem Frieden werdet ihr Frieden haben. (Jer 29,7)

### **Pfr. Meiering**

In der fremden Stadt Babylon gibt Gott seinem Volk diesen Auftrag: Sucht den Frieden der Stadt. Und mit Frieden – Schalom – ist viel mehr gemeint als Ruhe und Ordnung. Es geht um das Wohlergehen, um Zufriedenheit, um Gerechtigkeit, die den Frieden erst ermöglicht, es geht um das, was die Gesichter der Menschen zum Leuchten bringt. Denn in ihrem Frieden werdet ihr Frieden haben. Selbst das Volk im Exil ist eng mit dem Schicksal der Stadt, in der es unfreiwillig lebt, verwoben. Um wieviel mehr sind wir es mit der Stadt, die unsere Heimat ist. Um wieviel mehr werden wir Frieden in ihrem Frieden haben.

### **Pfr. Meiering**

#### **Segen und Sendung (Alle erheben sich.)**

So sendet Gott uns nun: Sucht den Frieden der Stadt, sucht das, was den Menschen in Köln Wohlergehen und Zufriedenheit ermöglicht, sucht nach Wegen, Frieden zu bringen durch Gerechtigkeit, sucht nach dem, wie die Menschen unserer Stadt die Liebe und Zuwendung Gottes erfahren können, sucht nach dem, was die Gesichter der Kölnerinnen und Kölner zum Leuchten bringt. Dazu segne euch und all eure Gedanken und Gespräche an diesem Tag der Vater, der Sohn und der Hl. Geist.

Amen.

### **Chor R(h)einklang / alle**

Da berühren sich Himmel und Erde (Christoph Lehmann / Thomas Laubach)

1. Wo Menschen sich vergessen, die Wege verlassen
2. Wo Menschen sich verschenken, die Liebe bedenken
3. Wo Menschen sich verbünden, den Hass überwinden

1.–3. und neu beginnen ganz neu, da berühren sich Himmel und Erde, dass Frieden werde unter uns, da berühren sich Himmel und Erde, dass Frieden werde unter uns.